

Christian Hericks neuer König

Schützenfest der St.-Martini-Bruderschaft / Vogel fiel nach 54 Schuss / Sarah Resing Königin

Von Marita Strothe

NOTTULN. Am Freitagabend beim großen Festball galt der Jubel noch dem amtierenden Königspaar Jens Föllner und Andrea Lemke. Am Samstagmittag um kurz nach 15 Uhr galt der Jubel an der Vogelstange am Bagno aber dem neuen König: Mit dem 54. Schuss holte Christian Hericks den hölzernen Vogel von der Stange und errang damit die Königswürde der St.-Martini-Bruderschaft.

Zwei Stunden zuvor hatte Hauptmann Markus Eschhaus beim Anreisen auf dem Stiftsplatz noch kontrolliert, ob auch alle Schützenbrüder die vorschriftsmäßigen schwarzen Socken trugen. Auch in diesem Jahr kam er nicht umhin, ein paar Disziplinarmaßnahmen zu vollstrecken. So mussten sich die zu spät Gekommenen im Entenmarsch üben. Aber schließlich konnte er das wohl geordnete Bataillon Major Frédéric Bröker übergeben. Eihe sich der Zug allerdings in Bewegung setzen konnte, wurden auf Befehl von Bröker kurzerhand die zu lang gebundenen Kravatten der beiden Scheffer Bernd Benning und Matthias



Das neue Martini-Königspaar Sarah Resing und Christian Hericks kurz vor dem Einzug ins Festzelt zum prächtigen Königsball.

Fotos: Marita Strothe

Eschhaus abgeschnitten. Zum Glück für die beiden hatte der Major aber zwei neue Binder dabei.

Die Kutsche mit dem noch amtierenden König Jens Föll-

ner, seinem Amtsvorgänger Gil Beckord und den Jubelkönigen Jürgen Hölker und Jan Bernd Ewertz reihte sich zwischen den beiden Spielmannszügen aus Wulfen

und Olfen und dem Fußvolk in die Kompanie ein. Zügig schlugen die Schappeure Robin Grünwald und Till Schuke Wintzler die Stiftsfreiheit an der Hagenstraße

frei, und weiter führte der Umzug in Richtung Bagno zur Vogelstange. Dort ging es dem hölzernen Vogel recht zügig an die „Federr“. Nur 54 gut platzierte Schuss, so hatte Schießmeister Bernd Gerding gezählt, reichten an diesem Tag, um Christian Hericks zum neuen Regenten zu machen. Zu seiner Königin erkor er Sarah Resing.

Beide führten am Abend als strahlende Majestäten der St.-Martini-Bruderschaft die Polonaise durch das Stiftsdorf an. Gefolgt von ihren Vorgängern Jens Föllner und Andrea Lemke, dem Silber-Jubelkönigspaar Hildegard und Jürgen Hölker sowie auch Irmintrud und Jan Bernd Ewertz, die bereits vor 50 Jahren die St.-Martini-Bruderschaft regierten. In einer beinahe nicht enden wollenden Schlange zog das festlich gekleidete Schützenvolk durch den Ortskern und wurde dabei von den Passanten im Dorf bestaunt.

Bis in die frühen Morgenstunden wurde dann im Festzelt auf dem Kastanienplatz ausgiebig zur Musik der Band Blue Light gefeiert.



Mehr Bilder zum Thema
in den Fotogalerien auf
www.wn.de